



## Antrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2022/04591**  
Datum: 07.09.2022  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Burkert, Silke, Dr.  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.09.2022	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	03.11.2022	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	08.11.2022	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	15.11.2022	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	16.11.2022	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	23.11.2022	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Baubeschluss zum straßenbegleitenden Radweg L 50 Magdeburger Chaussee, BA 1 und Genehmigung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Finanzhaushalt für des Haushaltsjahr 2022 im Fachbereich M**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Beschluss ist folgendermaßen zu ergänzen.

1. Eine Planung eines Radweges zwischen Brachwitzer Straße und Binnenhafenstraße ist umgehend zu beginnen um bei einer möglichen Landes- oder Bundesförderung einen baureifen Antrag vorlegen zu können.
2. Zwischenzeitlich ist ersatzweise zu prüfen ob ein Schutzstreifen angelegt werden kann.

gez. Eric Eigendorf  
Vorsitzender  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Dr. Silke Burkert  
stellvertretende Vorsitzende  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

### **Begründung:**

Die derzeitige Baumaßnahme Radweg Magdeburger Chaussee kann ihren Nutzen erst dann entfalten, wenn der Radweg an der Binnenhafenstraße auch über einen Radweg lückenlos erreicht werden kann. Zwischen der Brachwitzer Straße und der Binnenhafenstraße müssen Radfahrer:innen auf 550 m auf der vielbefahrenen L 50 fahren. Das ist für viele schwächere Verkehrsteilnehmer nicht akzeptabel. Zudem wird der Baumarkt Toom nicht angeschlossen. Die Führung auf der Fahrbahn entspricht nicht den Anforderungen der planungsrechtlichen Vorgaben wie der ERA 2010 und ist für viele schwächere Verkehrsteilnehmer:innen nicht akzeptabel.